

STADTGEMEINDE WOLFSBERG

A-9400 Wolfsberg/Kärnten | Rathausplatz 1
Telefon +43 (0) 4352 537-0 | Fax +43 (0) 4352 537-298
E-Mail stadt@wolfsberg.at | www.wolfsberg.at



GR/04/2026

Zahl: 004-05-D/44676/2026

N I E D E R S C H R I F T

Aufgenommen über die am Donnerstag, dem 2. Juli 2026, im Festsaal des Rathauses Wolfsberg, 1. Stock, 9400 Rathausplatz 1, stattgefundene Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Wolfsberg.

BEGINN: 17.00 Uhr

A N W E S E N D E

VORSITZENDER: Bürgermeister Alexander Radl

DER VIZEBÜRGERMEISTER: 1. Vizebürgermeister Mag. Jürgen Jöbstl

DIE STADTRÄTE:
STR Josef Steinkellner
STR Christian Stückler
STR Klaus Penz
STR Michael Schübler

DIE GEMEINDERÄTE:
GR Johanna Cesar
GR NRAbg. Ing. Johann Weber
GR Harry Koller
GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd
GR Karl Heinz Smole
GR Waltraud Beranek
GR Stefanie Pirker
GR Mag. Hermann Angerer
GR Marion Steinbauer-Schuhai, BSc
GR Dr. Peter Zernig
GR Armin Eberhard
GR Mag. Michael Hirzbauer
GR Roland Lubetz
GR Dominik Schrammel

GR Jasmin Joham
GR Karl Manfred Pichler

ERSATZMITGLIEDER:

GR Martin Meyer
GR Stefan Unterweger
GR Harald Trettenbrein
GR Mag. Daniel Megymorecz
GR Susanne Dohr
GR Christoph Zöber
GR Ingrid Mauritsch
GR Ramona Rutrecht
GR Lisa Schart, BEd
GR Renate Nasr
GR Hubert Weinzerl
GR Thomas Trinkl
GR Jürgen Eberl

VOM STADTGEMEINDEAMT: Mag. Dr. Barbara Köller
Mag. Dr. Jörg Fellner
Mag. (FH) Andrea Mauritsch (bis 18.15 Uhr – TOP 26)
Fabian Tatschl (bis 18.15 Uhr – TOP 26)
Sonja Simonjan

VON DER WOLFSBERGER
STADTWERKE GMBH: DI Christian Schimik (bis 17.42 Uhr – TOP 11)

Für die Teilnahme an dieser Gemeinderatssitzung haben sich entschuldigt:

2. Vizebürgermeisterin Dr. Michaela Lientscher
GR Mag. Melanie Reiter
GR Mag. Isabella Theuermann
GR Patrick Gößler
GR Reinhard Stückler
GR Claudia Samitsch, BA, MA
GR Gino Weißegger
GR Hannes-Günther Hubel, BSc
GR Bernhard Kainz
GR Jürgen Nickel
GR Özlem Aslan
GR Eveline Streißnig

GR Siegfried Gabriel

DIE SCHRIFTFÜHRER: Evelyn Vallant
Lisa Pichler

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Bürgermeister Alexander Radl begrüßt die erschienenen Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung gemäß den Bestimmungen des § 35 Abs. 1 und 2 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung fest und eröffnet die heutige Sitzung.

2. Nominierung von zwei Gemeinderäten zur Mitunterfertigung der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung gemäß § 45 der K-AGO.

Für die Mitunterfertigung der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung werden gemäß § 45 Abs. 4 der K-AGO die Mitglieder

GR Harry **Koller** und GR NRAbg. Ing. Johann **Weber**

nominiert.

3. Fragestunde.

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten.

Es liegt eine Anfrage vor:

Eingebracht von GR Waltraud Beranek an Bürgermeister Alexander Radl (Zahl: 030-00-P26-03690)

„Betrifft: Greenpeace-Studie zur Hitzebelastung in österreichischen Städten

Aktuell haben der ORF-Kärnten, die ZIB und diverse Printmedien über die oben genannte Studie berichtet, die Wolfsberg ein katastrophales Zeugnis ausstellt, was die enorme Hitzebelastung mit dem geringsten Grünanteil in der Innenstadt, von allen 80 Städten mit über 10.000 Einwohnern in Österreich, betrifft! Sie haben in den Medien dazu leider keine Stellungnahme abgegeben, daher meine Frage jetzt in der Gemeinderatssitzung:

Welche Maßnahmen planen sie als Bürgermeister KONKRET um diese extreme Hitzebelastung für Bewohner, Passanten und Berufstätige in der Innenstadt zu reduzieren? Eine „Verschönerung“ des Hohen Platzes ist zu wenig!”

Ich beantworte die Anfrage wie folgt:

Die Greenpeace-Studie ist natürlich uns allen bekannt, haben wir uns alle angeschaut. Ich habe mir auch erlaubt Ihnen allen eine Mappe hinzulegen auf den Platz, wo auch ein Zettel sich befindet, wo Ihr seht, welche Fläche von Wolfsberg diese Greenpeace-Studie hier herangezogen hat. Ich meine, dass das Ergebnis ein anderes gewesen wäre, hätte man auch hier vielleicht Parks mitgenommen. Und man sieht hier, dass das wirklich ein bisschen eingeschränkt betrachtet wurde. Wir haben den Kapuzinerpark nicht dabei, wir haben den Huth-Park nicht dabei, den Stadtobergarten nicht dabei. Also wir haben auch sehr viele Grünanlagen in Wolfsberg, die sind alle hier nicht mitabgebildet, das heißt, wenn das so gewesen wäre, dann hätte auch das Bild sich anders ergeben und das Ergebnis. Also ich möchte das dahingehend ein bisschen relativiert wissen, wenngleich ich aber anfügen möchte, dass es mir sehr wohl klar ist, dass wir in gewissen Bereichen Wolfsbergs Nachholbedarf haben. Und diesen Nachholbedarf den werden wir auch Schritt für Schritt und so, wie es halt auch unsere budgetäre Lage zulässt, entsprechend beheben bzw. schauen, dass wir, da ist der Hohe Platz angesprochen, da ist der Bahnhofplatz angesprochen, hier soweit es uns möglich ist, natürlich grün – in welcher Form auch immer – entsprechend positionieren werden. Sie alle wissen, dass wir – jetzt abgesehen von dieser Greenpeace-Studie – ja schon auch aus eigenen Stücken und auch durch einen Bürgerbeteiligungsprozess, der hier stattgefunden hat im Festsaal, sehr wohl schon Schritte gesetzt haben bzw. also in der Planung gesetzt haben und jetzt in der Umsetzung dann heuer noch entsprechend passieren sollen. Und zwar da rede ich von dieser Begrünung, von diesen Stadtmöbeln, die kommen werden und da finde ich es dann schon ein bisschen seltsam, wenn man hier nur von einer Verschönerung spricht, wenn sehr wohl auch grün stattfinden wird. Also es wird auch Begrünung stattfinden. Ja, kann man natürlich sehen wie man will, aber ich sage ganz klar, dass hier auch Bäume kommen werden, dass hier gewisses Grün stattfinden wird. Das heißt, wir haben hier dann schon wieder wahrscheinlich ein paar Prozente gewonnen, hoffe ich halt zumindest bei der nächsten Studie, wenngleich ich sagen muss ich bin nicht zufrieden mit dem, wie hier diese Studie zusammengekommen oder zu Stande gekommen ist, also das möchte ich ganz klar sagen. Und ich bin auch wirklich einer, der mit offenen Augen durch unser schönes Stadtgebiet und auch das Umfeld geht, also ich muss ganz ehrlich sagen, ich sehe sehr viel grün, ich sehe sehr viel grün. Wir haben auch Bäume schon gepflanzt. Witzigerweise gibt es da dann keine positive Berichterstattung, wenn wir Bäume pflanzen. Nur wenn jetzt irgendwer sagt wir haben zu wenig grün, dann gibt es einen Aufschrei und das finde ich auch ein bisschen seltsam, sage ich auch ganz ehrlich. Und ich sage euch eines, wir werden

weiterhin schauen, dass wir natürlich Begrünungsmaßnahmen setzen. Wie gesagt, möchte das ein bisschen relativieren, weil ich mit dem Zustandekommen dieser Studie nicht ganz einverstanden bin, muss ich ganz ehrlich sagen. Und von dem her, wie gesagt mit dem was geplant ist, was heuer noch kommen wird, haben wir am Hohen Platz einen Schritt hin zur Begrünung getan. Ob es genug ist, werden wir sehen. Wo können wir noch etwas machen, das ist auch die Frage. Ich bin der Letzte, der kein grün setzen will, der keinen Baum nachsetzen will, das werden wir natürlich so gut es uns möglich ist, tun. Ich darf nur eines noch sagen, weil das jetzt auch in den letzten Tagen, wo ja sehr heiß war, das muss man sagen und es war in ganz Österreich heiß und nicht nur in Wolfsberg am heißesten. Wenn ich nur hernehme Wien 40, weiß nicht 1,2 Grad, habe ich so im Kopf, Wolfsberg 36 Grad. Ich meine gut, es sind natürlich sehr viele feinfühlig Menschen, also ich kann die vier Grad jetzt wahrscheinlich nicht fühlen, weil wenn es einmal 36 Grad hat, dann ist einfach heiß. Und der Klimawandel, wahrscheinlich wird man mich für den auch noch verantwortlich machen, nehme ich einmal an, ist jetzt nicht vom Bürgermeister von Wolfsberg gemacht, das möchte ich hier auch einmal ganz klar sagen. Aber wie gesagt, ich bin ja ein Mensch, der sehr wohl die Dinge anpackt und auch umsetzt und das werden wir auch in diesem Fall machen. Und ich darf euch noch ein paar Sachen, weil sie da so schön zusammengefasst sind, auch noch präsentieren, was eh schon alles noch passiert ist. Also wie gesagt die Begrünung und Neugestaltung am Hohen Platz bzw. Rathausplatz ist bekannt, ich glaube da brauche ich jetzt nicht ins Detail gehen. Vielleicht am Rathausplatz kann ich euch noch sagen, also da kommen auch neue Sitzgruppen hin, da werden Rankgitter gemacht, das heißt, nachdem ich ja öfter auch einmal hinunterschaue da auf diesen Rathausplatz, dann sehe ich die Leute dort sitzen auf der Bank und die Sonne brennt herunter, haben uns gedacht, da werden wir ein schönes Rankgitter machen, was ein bisschen so, zwar nicht den Blick auf unser schönes Rathaus verstellt, aber damit ein Schatten ist. Also das wird kommen und dann auch noch entsprechend eine Begrünung vor dem Rathaus unten. Und am Hohen Platz habe ich eh schon gesagt, da kommen entsprechende Pflanzentröge mit eben größerer und kleinerer Grünbepflanzung, auch das werden wir heuer noch umsetzen. Wir haben den Grundsatzbeschluss entsprechend gefasst und jetzt im Stadtrat haben wir auch den Endbeschluss gefasst. Also wir haben vorher jetzt noch eine Stadtratssitzung gehabt. Dann darüber hinaus darf ich euch noch sagen, dass wir auch Teil der Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR) sind und das sind wir schon seit Jahren „Klimaparadies Lavanttal“ und da haben wir auch schon zahlreiche Maßnahmen umgesetzt in den letzten Jahren, die leider nicht so positiv berichtet werden wie das Negative. Und das ist halt leider in unserer Gesellschaft so und auch die Medien brauchen offensichtlich die negativen Schlagzeilen, die sind ja besser verkaufbar als die positiven und deswegen finde ich es immer wieder recht kurios, dass man halt das Positive zu wenig hervorhebt. Und zwar haben wir gemacht, Hitze-Workshops für Schulen und Pensionistinnen und Pensionisten mit Volksschulen, Pensionistenverbände. Dann

Informationsangebote zu Hitze und Gesundheit, liegen am Gemeindeamt auf, auch online über KLAR kann man das abrufen. Also Informationen haben wir entsprechend hier ausgegeben, wie man sich auch entsprechend verhält und so weiter. Ausgabe von Strohützen haben wir einmal gemacht bei Veranstaltungen, nämlich beim KuKuMa. Dann Errichtung von Trinkwasserbrunnen haben wir gemacht, z.B. auch Volksschule St. Stefan und andere. Laufende Bepflanzung von Schattenbäumen, zuletzt zwei große Bäume am Schulhof der VS St. Margarethen, aber auch einen Baum bzw. so einen strauchähnlichen Baum in der Herrengasse kann ich mich erinnern. Habe ich auch nirgendwo gelesen, dass wir das gemacht haben, ist ja ganz positiv. Dann Installation von Hitzesensoren zur Messung gefühlter Temperaturen, sind am Lichtmasten am Bahnhofplatz in Wolfsberg. Und Analyse städtischer Wärmeinseln, da haben wir eine Drohnenbefliegung gemacht und sind natürlich auch darauf gekommen, dass – wie schon erwähnt von mir – der Hohe Platz natürlich eine ziemliche Hitzeabstrahlung hat und natürlich auch entsprechend der Bahnhofplatz. Wir sind, geschätzte Damen und Herren, dabei Wolfsberg Schritt für Schritt grüner zu machen, das kann ich Ihnen zusagen für die Zukunft, das werden wir umsetzen, vorbehaltlich natürlich der finanziellen Bedeckung, das muss ich auch sagen. Vor allem ihr alle habt ja, bis auf die SPÖ-Mehrheit, die ja hier Verantwortung übernimmt in dieser Gemeindestube, habts ja alle gegen das Budget gestimmt, wo ja auch diese Begrünungsmaßnahmen entsprechend vorhanden sind. Das möchte ich auch einmal anmerken. So, jetzt habe ich viel geredet. Gibt es, nein jetzt muss ich weiterfragen und zwar, jetzt gibt es ja noch Fragemöglichkeiten. Also ich habe einmal versucht, das einigermaßen zu beantworten. Ich darf jetzt eben um die Zusatzfragen bitten, wenn es welche gibt. Und zwar SPÖ-Fraktion?

Gemeinderat Harry Koller:

Keine Zusatzfragen.

Bürgermeister Alexander Radl:

Keine Zusatzfrage. Die FPÖ-Fraktion.

Stadtrat Michael Schüßler:

Keine Zusatzfrage.

Bürgermeister Alexander Radl:

Keine Zusatzfrage. Die Grüne Fraktion.

Gemeinderat Mag. Michael Hirzbauer:

Ja bitte unsererseits, Zusatzfrage wäre, welche Begrünungsprojekte sollen denn bis 2027 konkret noch umgesetzt werden?

Bürgermeister Alexander Radl:

Lieber Kollege, ich habe dir das versucht schon ein bisschen so anzudeuten. Ist natürlich finanziell auch entsprechend abhängig, was wir haben. Ich kann dir da jetzt weiß ich was erzählen, was hilft es, wenn wir das Geld nicht haben. Wir haben vor, nachdem wir jetzt den Hohen Platz entsprechend begrünen, dass wir den nächsten Schritt dann mit dem Getreidemarkt setzen, weil da ist ja auch Handlungsbedarf. Auch da werden wir etwas machen, vorbehaltlich der finanziellen Bedeckung, das möchte ich jetzt ganz klar hier sagen. Ihr wisst und das ist ja heute auch noch Thema hier im Gemeinderat, dass die Finanzen ja, wenn die Umlagenbelastung nach wie vor sich steigert, sich wahrscheinlich nicht bessern werden und wir immer weniger Spielraum für gewisse Dinge haben, das möchte ich hier ganz ehrlich sagen. Also ich kann dir jetzt da, konkret kann ich dir nicht sagen, was wir hier machen werden, aber wir werden das Schritt für Schritt angehen und wir werden schauen, dass wir grün berücksichtigen, jetzt meine ich nicht die Partei, sondern die Pflanzen. Also mehr kann ich dir jetzt wirklich nicht sagen. Aber wie gesagt, zu gegebener Zeit und Schritt für Schritt. Gut, dann hat jetzt noch die Fragestellerin das Recht auf eine Zusatzfrage.

Gemeinderätin Waltraud Beranek:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, wertest Gremium. Meine Zusatzfrage ist, warum wurden die von der ÖVP schon im Juni 2020 vorgeschlagenen Maßnahmen nicht weiterverfolgt, obwohl es in der Diskussion bei der Gemeinderatssitzung am 17.12. von allen damaligen Fraktionen als sinnvoll und notwendig befunden wurde? Das sind ein paar konkrete Punkte angesprochen worden und von diesen Punkten ist ein einziger Punkt umgesetzt worden, und zwar ist das in St. Stefan beim Parkplatz beim ADEG-Markt sind drei Bäume gesetzt worden, auf unsere Initiative hin.

Bürgermeister Alexander Radl:

Sehr gut, ich danke für diese tolle Initiative. Wenn was sinnvoll ist, unterstützen wir alles. Ich weiß jetzt die einzelnen Punkte nicht mehr, muss ich ganz ehrlich sagen, von eurem Antrag, aber ich kann euch sagen was die Innenstadt betrifft da habts glaube ich auch irgendwas einmal abgegeben, so einen Baum, eine Trog oder was. Das hat einfach nicht in das Konzept gepasst, wir haben nämlich ein durchgehendes Konzept geplant für die Innenstadt, wo wir heute auch diesen Beschluss dazu gefasst haben.

Gemeinderätin Waltraud Beranek:

Entschuldigung, dass ich da dazwischenfrage. Es ist damals gesagt worden Schritt für Schritt, nach und nach, es ist nicht gefordert worden, dass wir das sofort dieses ganze Konzept machen müssen, sondern Punkt für Punkt und dass man dann vielleicht eins und eins, dann wären wir schon sechs Jahre weiter. Das ist meine Intention dazu.

Bürgermeister Alexander Radl:

Sechs Jahre weiter? Wie meinst sechs Jahre weiter? (***Zwischenrede Gemeinderätin Waltraud Beranek:** Die Bäume wären sechs Jahre größer.*) Achso, okay. Wie gesagt, ich kann nur sagen, wir werden die Dinge Schritt für Schritt angehen. Was jetzt genau in eurem Antrag war, das kannst jetzt nicht von mir verlangen, dass ich das noch auswendig weiß, aber vielleicht passt es ja eh, dass vielleicht das eine oder andere was wir umsetzen dann auch von dem Antrag heraus stammt. Also ich bin jetzt nicht einer, der das unbedingt auf seine Fahnen heften muss, so wie du anscheinend drei Bäume auf deine Brust heften willst, okay, ist in Ordnung, machen wir ja gerne, wenn es der Gemeinde hilft. Und wenn das gescheite Schritte sind, dann werden wir diese Schritte tun, das kann ich dir sagen. Gibst mir deinen Antrag dann noch einmal. Reicht das für die Zusatzfrage? (***Zwischenrede Gemeinderätin Waltraud Beranek:** Es kommen dann noch entsprechende Anträge heute.*) Ja, herrlich, freue ich mich. So, damit wäre die Fragestunde soweit einmal abgearbeitet.

4. Bericht betreffend die Zuweisung von selbständigen Anträgen (§ 41 Abs. 4 der K-AGO).

In der GR-Sitzung am 23.04.2026 wurden keine selbständigen Anträge eingebracht.

5. Dringende Verfügung - Abtretungsvertrag Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG, Bevollmächtigung für die Generalversammlung der STW Wolfsberg GmbH & Co KG.

Zahl: 858-00-D/43505/2026

Der Gemeinderat nimmt die dringende Verfügung einstimmig zur Kenntnis.

6. **LavNet Telekom GmbH; Genehmigung des Jahresabschlusses 2024.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 4)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 5)

Zahl: 858-00-D/44004/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird bevollmächtigt, in der Generalversammlung der Wolfsberger Stadtwerke GmbH Folgendes zur Kenntnis zu nehmen:

- a. Der Jahresabschluss der LavNet Telekom GmbH wird zur Kenntnis genommen.
- b. Der Bilanzgewinn in Höhe von € 27.089,96 wird auf neue Rechnung vorgetragen – dies wird zur Kenntnis genommen.
- c. Der Geschäftsführung wurde für das Geschäftsjahr 2024 die Entlastung erteilt - dies wird zur Kenntnis genommen.

7. **Wolfsberger Stadtwerke GmbH; Genehmigung des Jahresabschlusses 2025.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 5)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 6)

Zahl: 858-00-D/44000/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird bevollmächtigt, in der Generalversammlung der Wolfsberger Stadtwerke GmbH die nachstehenden Beschlüsse zu fassen:

- a. Der geprüfte und testierte Jahresabschluss der Wolfsberger Stadtwerke GmbH wird genehmigt und somit festgestellt.
- b. Der Bilanzgewinn in Höhe von € 2.585.089,14 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- c. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

8. **Umstrukturierung Wolfsberger Stadtwerke GmbH, Umgründungsplan.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 6)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 7)

Zahl: 858-00-D/44685/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat mit den Stimmen der SPÖ (22), den Stimmen der ÖVP (6) und den Stimmen der GRÜNEN (2) gegen die Stimmen der FPÖ (5), **sohin 30 : 5, :**

1. **Der Umgründungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
2. **Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Wolfsberger Stadtwerke GmbH den Beschluss betreffend den Umgründungsplan zu fassen.**
3. **Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der STW Wolfsberg GmbH & CoKG den Beschluss betreffend den Umgründungsplan zu fassen.**

9. **Umwandlungsvertrag, Stadtgemeinde Wolfsberg und Wolfsberger Stadtwerke GmbH.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 7)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 8)

Zahl: 858-00-D/43377/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat mit den Stimmen der SPÖ (22), den Stimmen der ÖVP (6) und den Stimmen der GRÜNEN (2) gegen die Stimmen der FPÖ (5), **sohin 30 : 5, :**

1. **Der Umwandlungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
2. **Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Wolfsberger Stadtwerke GmbH den Beschluss betreffend den Umwandlungsvertrag zu fassen.**

10. Sacheinlagevertrag, Stadtgemeinde Wolfsberg und STW Wolfsberg GmbH & Co KG.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 8)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 9)

Zahl: 858-00-D/43381/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat mit den Stimmen der SPÖ (22), den Stimmen der ÖVP (6) und den Stimmen der GRÜNEN (2) gegen die Stimmen der FPÖ (5), **sohin 30 : 5**, :

- 1. Der Sacheinlagevertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der STW Wolfsberg GmbH & Co KG den Beschluss betreffend den Sacheinlagevertrag zu fassen.**

11. STW Wolfsberg GmbH & Co KG, Änderung des Firmennamens.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 9)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 10)

Zahl: 858-00-D/44687/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat mit den Stimmen der SPÖ (22), den Stimmen der ÖVP (6) und den Stimmen der GRÜNEN (2) gegen die Stimmen der FPÖ (5), **sohin 30 : 5**, :

- 1. Die Änderung des Firmennamens von „STW Wolfsberg GmbH & Co KG“ in „Wolfsberger Stadtwerke GmbH & Co KG“ wird genehmigt.**
- 2. Der Bürgermeister als Eigentümerversorger der Stadtgemeinde Wolfsberg wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der STW Wolfsberg GmbH & Co KG den Beschluss betreffend die Änderung des Firmennamens zu fassen.**

12. Feststellung des Prüfungsberichts betreffend 2. Überprüfung der Stadtkasse für das Jahr 2026 gemäß § 92a K-AGO.

(Kontrollausschuss vom 12.05.2026, Punkt 5)

Zahl: 900-00-D/38520/2026

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

- 13. Feststellung des Prüfungsberichts betreffend Überprüfung des Jahresabschlusses 2025 der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG.**
(Kontrollausschuss vom 12.05.2026, Punkt 7)

Zahl: 900-00-D/38541/2026

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

- 14. Feststellung des Prüfungsberichts betreffend Überprüfung der Durchführung von Nachkontrollen bei Veranstaltungen. (9)**
(Kontrollausschuss vom 09.06.2026, Punkt 5)

Zahl: 900-00-D/43973/2026

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

- 15. Feststellung des Prüfungsberichts betreffend Überprüfung der Verwendung von Fördermittel im Kulturbereich für das Jahr 2025. (13)**
(Kontrollausschuss vom 09.06.2026, Punkt 7)

Zahl: 900-00-D/43974/2026

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

- 16. Feststellung des Prüfungsberichts betreffend Überprüfung der Verwendung von Fördermittel im Sportbereich für das Jahr 2025. (14)**
(Kontrollausschuss vom 09.06.2026, Punkt 9)

Zahl: 900-00-D/43976/2026

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

- 17. Feststellung des Prüfungsberichts betreffend Wolfsberger Stadtwerke GmbH; Überprüfung des 4. Quartalberichts 2025.**
(Kontrollausschuss vom 09.06.2026, Punkt 11)

Zahl: 900-00-D/43977/2026

Der Gemeinderat nimmt den Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis.

18. Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG; Genehmigung des Jahresabschlusses 2025.

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 4)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 35)

Zahl: 859-02-D/42929/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der Jahresabschluss 2025 der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Bürgermeister Alexander Radl als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg wird beauftragt und bevollmächtigt, einen Gesellschafterbeschluss in der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG zu lit a) herbeizuführen und die Zustimmung zu erteilen.**

19. 1. Nachtragsvoranschlag 2026 gemäß § 8 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz K-GHG.

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 12)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 36)

Zahl: 900-02-D/42864/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2026 gemäß § 8 K-GHG wird laut beiliegender Verordnung genehmigt.

20. 2. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "1816000 Öffentliche Beleuchtung und Uhren".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 5)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 37)

Zahl: 900-00-D/33100/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

21. 1. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "1853010 Sanierungsoffensive Hauptstraße 4, 6, 8, 10, 12".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 6)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 38)

Zahl: 900-00-D/42133/2025

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

22. 1. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "1820261 Ankauf Kommunal-LKW".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 7)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 39)

Zahl: 900-00-D/33120/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

23. 2. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "820040 Errichtung Blockheizkraftwerk und Biomassekessel".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 8)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 40)

Zahl: 900-00-D/34033/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

a) Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

b) Die Zuführung der Mittel iHv € 36.437,48 wird auf die Allgemeine ZMR zugeführt und für die Instandhaltung des BHKW zweckgewidmet.

24. 1. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "612007 Errichtung von Radverkehrs- und Fußwegen".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 9)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 41)

Zahl: 900-00-D/33096/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

25. 3. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "631020 HWS Kleiner Weißenbach".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 10)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 42)

Zahl: 900-00-D/34790/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

a) Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

b) Die Mittel iHv € 31.717,95 werden auf die Allgemeine ZMR zugeführt.

26. 2. Abänderung zur Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für das investive Einzelvorhaben "380021 Haus der Vereine St. Margarethen".

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 11)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 43)

Zahl: 900-00-D/39625/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Investitions- und Finanzierungsplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

27. Abschluss eines Vertrages mit der Firma PSC Public Software & Consulting GmbH – Einführung eines Systems für das Gästemeldewesen und die elektronische Gästemeldung.

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 13)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 44)

Zahl: 920-09-D/44147/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Das Angebot wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

28. Kost-Nix-Laden; Nutzungsbedingungen und Antragsformular.

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 14)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 45)

Zahl: 789-06-D/43969/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig**

- 1. Das Antragsformular und die Nutzungsbedingungen für die Nutzung der Büro- und Veranstaltungsflächen des „Kost-Nix-Ladens“ werden in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Das Antragsformular und die Nutzungsbedingungen für die Nutzung der Büro- und Veranstaltungsflächen des „Kost-Nix-Ladens“ werden in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG veröffentlicht.**

29. Ermächtigung zur Unterfertigung von diversen Vereinbarungen, Verträgen, Kooperationen im Zusammenhang mit Veranstaltungen im Bereich Stadtmarketing.

(Ausschuss für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026, Punkt 15)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 46)

Zahl: 789-06-D/43181/2026

Ersatz-GR Mag. Daniel Megymorecz ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Finanzwirtschaft, Feuerwehren, Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing vom 11.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig**:

1. Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Wolfsberg wird ermächtigt, Vereinbarungen im Zusammenhang mit Veranstaltungen, Veranstaltungsprogrammen oder Projekten im Bereich Stadtmarketing ohne weitere Beschlussfassung durch andere Gremien unter folgenden Bedingungen gemeinsam mit dem jeweils zuständigen Mitglied des Stadtrates rechtsverbindlich zu unterfertigen:

- a) Die Abhaltung der betreffenden Veranstaltung, des Veranstaltungsprogramms oder Projektes samt den voraussichtlichen Kosten ist durch das zuständige Organ beschlussmäßig genehmigt.**

- b) Die Finanzierung der betreffenden Veranstaltung, des Veranstaltungsprogramms oder des Projektes ist budgetär im Voranschlag bzw. Nachtragsvoranschlag gedeckt.
- c) Es werden dadurch keine langfristigen oder außergewöhnlichen Verpflichtungen für die Stadtgemeinde Wolfsberg begründet.

30. Gst. 21/1 (T) und 21/2 (T) je KG Gries; 2. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung.
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 59)

Zahl: 032-01-D/46349/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der 2. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.
- b) Der Veröffentlichung des 2. Nachtrages zur Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.
- c) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie oder Einlage auf dem Kautionskonto) bei nicht fristgerechter Bebauung der Grundstücke 21/1 und 21/2 je KG Gries (sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird) wird zugestimmt.

31. Gst. 1551/16, 1551/8 und 1551/21 je KG Preims; 2. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung.
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 60)

Zahl: 032-01-D/46350/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der 2. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.
- b) Der Veröffentlichung des 2. Nachtrages zur Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.
- c) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie oder Einlage auf dem Kautionskonto) bei nicht fristgerechter Bebauung der Grundstücke 1551/16, 1551/8 und 1551/21 je KG 77231 Preims (sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird) wird zugestimmt.

1. Vizebürgermeister Mag. Jürgen Jöbstl verlässt den Saal.

31.1. Gst. 92 KG Schwemmtratten; Kaufvertrag.

Zahl: 853-00-D/46019/2026

1. Vizebürgermeister Mag. Jürgen Jöbstl erklärt sich für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 02.07.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Kaufvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Der Bürgermeister als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg wird beauftragt und bevollmächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss in der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG herbeizuführen und die Zustimmung zum Kaufvertrag in der vorliegenden Fassung zu erteilen.**

1. Vizebürgermeister Mag. Jürgen Jöbstl betritt wieder den Saal.

32. Gst. 98/4 KG Schwemmtratten; Kaufvertrag.
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 30)

Zahl: 853-00-D/45632/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Kaufvertrag wird in der vorliegenden Fassung wird genehmigt.**
- 2. Der Bürgermeister als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg wird beauftragt und bevollmächtigt, einen Gesellschafterbeschluss in der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG für die Genehmigung des Kaufvertrages in der vorliegenden Fassung herbeizuführen und die Zustimmung zu erteilen.**

- 33. Fa. Dohr Christian Heiz- und Regelungstechnik; Kündigung Wartungsvertrag "St. Marein 2" wegen Heizungsumbau auf Fernwärme.**
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 63)

Zahl: 853-00-D/46018/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der bestehende Wartungsvertrag mit der Firma Dohr Christian Heiz- und Regelungstechnik beim Wohnobjekt der Stadtgemeinde Wolfsberg „9431 St. Marein 2“ wird aufgekündigt.

- 34. Gst. 14 KG St. Michael; Nachtrag zur Nutzungsvereinbarung.**
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 31)

Zahl: 853-00-D/44866/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Nachtrag zur Nutzungsvereinbarung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Der Veröffentlichung des Nachtrages zur Nutzungsvereinbarung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

- 35. Gst. 14 KG St. Michael; Nachtrag zur Nutzungsvereinbarung.**
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 32)

Zahl: 853-00-D/45013/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Nachtrag zur Nutzungsvereinbarung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Der Veröffentlichung des Nachtrages zur Nutzungsvereinbarung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

36. Fördervereinbarung - pro mente Kärnten GmbH.
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 33)

Zahl: 411-00-D/44537/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Förderungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Der Veröffentlichung des Förderungsvertrages in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

37. Änderung der Statuten des Kulturbeirates sowie Bestellung der Mitglieder für die neue Funktionsperiode.
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 34)

Zahl: 300-00-D/45334/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Beschlussfassung über die Änderung der Statuten des Kulturbeirates gemäß beiliegendem Entwurf wird zugestimmt.**
- 2. Der Bestellung der Mitglieder sowie der Ersatzmitglieder des Kulturbeirates für die neue Funktionsperiode (Dauer: 1 Jahr) gemäß beiliegendem Vorschlag wird zugestimmt.**
- 3. Der Veröffentlichung der Statuten und Mitglieder sowie Ersatzmitglieder des Kulturbeirates gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

38. Gst. 71/2 KG Vordertheißeneegg; Dienstbarkeit Kanal und Strom.
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 61)

Zahl: 801-00-D/45975/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Dienstbarkeitsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

38.1. Schenkungsvertrag - Klosterarbeiten.

Zahl: 312-00-D/50125/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 02.07.2026 **einstimmig:**

- a) Der Schenkungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des Schenkungsvertrages in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

39. Gst. 294/3 KG Priel; Kaufvertrag. **(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 53)**

Zahl: 815-02-D/45630/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Kaufvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

40. Gst. 90/4 KG 77237 Ritzing; 3. Nachtrag zum Unterbestandvertrag vom 14.12.2017/21.12.2017. **(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 56)**

Zahl: 259-00-D/45374/2026

GR NRAbg. Ing. Johann Weber ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1) Der 3. Nachtrag zum Unterbestandvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2) Der Veröffentlichung des 3. Nachtrages zum Unterbestandvertrag in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**
- 3) Der Bürgermeister als Vertreter der Stadtgemeinde Wolfsberg wird beauftragt und bevollmächtigt, folgende Gesellschafterbeschlüsse in der Immobilienverwaltung Stadtgemeinde Wolfsberg KG herbeizuführen:**
 - a) Der 3. Nachtrag zum Unterbestandvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
 - b) Der Veröffentlichung des 3. Nachtrages zum Unterbestandvertrag in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

- 41. Verein "kids-club - Verein zur Förderung Jugend- und jugendkultureller Aktivitäten"; 3.Nachtrag zur Fördervereinbarung vom 14.12.2017/21.12.2017.**
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 57)

Zahl: 259-00-D/45382/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der 3. Nachtrag zum Fördervertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des 3. Nachtrages zum Fördervertrag in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

- 42. Gst. 620/1 KG St. Margarethen; Förderungsvertrag.**
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 83)

Zahl: 262-11-D/46400/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der Förderungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des Förderungsvertrages in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

- 43. Nachtrag zur Kooperationsvereinbarung; Kindertagesstätte Auenfischer.**
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 84)

Zahl: 240-00-D/46402/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der Nachtrag zur Kooperationsvereinbarung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des Nachtrages zur Kooperationsvereinbarung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

44. Cyberversicherung – Neuer Versicherungsabschluss wegen Erweiterung des Versicherungsschutzes.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 14)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 17)

Zahl: 010-09-D/44707/2026

GR Dominik Schrammel und Ersatz-GR Jürgen Eberl sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Cyberversicherung wird mit 1.7.2026 an die Ergo Versicherung mit einer Jahresprämie auf Basis des Umsatzes von € 18.197,07 und einem Selbstbehalt von € 1.000,00 vergeben und auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

45. Prämienanpassung der bestehenden Versicherungsverträge bei der Wiener Städtischen Versicherung ab 1.7.2026.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 15)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 18)

Zahl: 010-09-D/43670/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Von einer Neuausschreibung der Bündel- und Haftpflichtversicherung wird bis auf Weiteres Abstand genommen. Die Entwicklung des Versicherungsmarktes sowie der Schadensverlauf werden laufend beobachtet.**
- 2. Der Fortführung der bestehenden Versicherungsverträge mit der Wiener Städtischen Versicherung AG gemäß Variante 2 (2-Jahres-Stufenplan ohne Selbstbehalt) wird zugestimmt. Die Prämien werden mit Wirksamkeit ab 1. Juli 2026 anteilig sowie ab 1. Januar 2027 jeweils um 20 % zuzüglich der vertraglich vereinbarten Indexanpassung erhöht. Die anteilige Mehrprämie für das Jahr 2026 beträgt € 12.249,65.**

46. Verleihung des Stadtwappens Wolfsberg.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 16)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 19)

Zahl: 062-00-D/44670/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Dem Rauchfangkehrerbetrieb Maier wird die Führung des Stadtwappens Wolfsberg verliehen und die anfallenden Verwaltungsabgaben in der Höhe von € 691,70 werden von der Stadtgemeinde Wolfsberg übernommen.

47. Verordnung - Außerkraftsetzung eines Teilbebauungsplanes in der KG Kleinedling.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 18)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 20)

Zahl: 030-02-D/38590/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

48. Verordnung - Außerkraftsetzung eines Teilbebauungsplanes in der KG St. Jakob.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 19)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 21)

Zahl: 030-02-D/42218/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

49. **25 a/2025 Gst. Nr. 1079/4 (Teil) KG St. Stefan, Verordnung zur Umwidmung von "Grünland - Land- und Forstwirtschaft" in "Verkehrsflächen - Parkplatz" im Ausmaß von ca. 5.141 m².**
25 b/2025 Gst. Nr. 1079/4 (Teil) KG St. Stefan, Verordnung zur Umwidmung von "Verkehrsflächen - allg. Verkehrsfläche" in "Verkehrsflächen - Parkplatz" im Ausmaß von ca. 108 m².
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 20)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 22)

Zahl: 032-01-D/44843/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

50. **Gst. Nr. 170/2 (Teil) KG Reding, Verordnung zur Umwidmung von "Grünland - Land- und Forstwirtschaft" in "Bauland - Gewerbegebiet" im Ausmaß von ca. 8.748 m².**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 21)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 23)

Zahl: 032-01-D/44696/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

51. Gst. 170/2 KG Reding; Bebauungsverpflichtung.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 22)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 24)

Zahl: 032-01-D/45585/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1) Die Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2) Der Veröffentlichung der Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**
- 3) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit bei nicht fristgerechter Bebauung der vertragsgegenständlichen Fläche aus dem Grundstück 170/2 KG Reding (sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird), wird zugestimmt.**

52. Gst. 212/31, 212/40, 212/41 und 212/48 je KG St. Johann; Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung.

(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 17)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 25)

Zahl: 032-01-D/44277/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des Nachtrages zur Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**
- c) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie oder Einlage auf dem Kautionskonto) bei nicht fristgerechter Bebauung der Grundstücke 212/31, 212/40, 212/41 und 212/48, je KG St. Johann, sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird, wird zugestimmt.**

- 53. Gst. 592/2 (T) KG Thürn; Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 23)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 26)

Zahl: 032-01-D/45409/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des Nachtrages zur Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**
- c) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie oder Einlage auf dem Kautionskonto) bei nicht fristgerechter Bebauung des Grundstückes 592/2 KG Thürn, sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird, wird zugestimmt.**

- 54. Gst. 296/6 KG Priel; 2. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 24)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 27)

Zahl: 032-01-D/45406/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der 2. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des 2. Nachtrages zur Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**
- c) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie oder Einlage auf dem Kautionskonto) bei nicht fristgerechter Bebauung des Grundstückes 296/6 KG Priel, sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird, wird zugestimmt.**

- 55. Gst. 884/32 (T) KG Thürn; 4. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung.**
(Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026, Punkt 24)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 27)

Zahl: 032-01-D/45580/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung, Raumordnung und Wolfsberger Stadtwerke vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- a) Der 4. Nachtrag zur Bebauungsverpflichtung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- b) Der Veröffentlichung des 4. Nachtrages zur Bebauungsverpflichtung in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**
- c) Der Realisierung der hinterlegten Sicherheit (Bankgarantie oder Einlage auf dem Kautionskonto) bei nicht fristgerechter Bebauung des Grundstückes 884/32 KG Thürn, sofern durch den Gemeinderat keine weitere Erstreckung der Bebauungsfrist gewährt wird, wird zugestimmt.**

- 56. VS Wolfsberg, VS St. Johann; Ansuchen um Schulassistenzen im Schuljahr 2026/2027.**
(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 4)
(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 24)

Zahl: 210-00-D/41339/2026

GR Marion Steinbauer-Schuhai, BSc ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

50 % der Personalkosten für die Schulassistenten für einen Schüler der VS Wolfsberg und zwei Schülern der VS St. Johann mit der Diagnose Autismus-Spektrum-Störung werden für das Schuljahr 2026/2027 übernommen.

- 57. Städtischer Kindergarten Wolfsberg-Ritzing; 4. Nachtrag zur Vereinbarung vom 12.07.2018 mit Moni's Zwergenküche.**
(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 5)
(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 25)

Zahl: 240-08-D/41338/2026

GR Marion Steinbauer-Schuhai, BSc ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Der 4. Nachtrag zur Vereinbarung vom 12.7.2018 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

- 58. Städtischer Kindergarten St. Michael; Abschluss einer Vereinbarung mit Moni's Zwergenküche.**
(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 6)
(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 26)

Zahl: 240-07-D/43668/2026

GR Marion Steinbauer-Schuhai, BSc ist bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Die Vereinbarung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

- 59. Eis- und Stocksport-Bezirksverband Wolfsberg; Förderungsvertrag.**
(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 7)
(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 27)

Zahl: 265-05-D/44235/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Der Förderungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

60. Schulische Tagesbetreuung an der VS St. Stefan; Änderung der Tarifordnung.

(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 8)

(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 28)

Zahl: 210-00-D/43180/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung an der VS St. Stefan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

61. Schulische Tagesbetreuung an der VS Wolfsberg; Änderung der Tarifordnung.

(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 9)

(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 29)

Zahl: 210-00-D/43179/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung an der Volksschule Wolfsberg wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

62. Schulische Tagesbetreuung an der VS St. Michael; Änderung der Tarifordnung.

(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 10)

(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 30)

Zahl: 210-00-D/43178/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung an der VS St. Michael wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

63. Schulische Tagesbetreuung an der VS St. Marein; Änderung der Tarifordnung.

(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 11)

(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 31)

Zahl: 210-00-D/43174/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung an der VS St. Marein wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

64. Schulische Tagesbetreuung an der VS St. Johann; Änderung der Tarifordnung.

(Ausschuss für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026, Punkt 12)

(Stadtrat vom 09.06.2026, Punkt 32)

Zahl: 210-00-D/43173/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Sport, Jugend, Schulen und elementare Bildungseinrichtungen vom 08.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2026 **einstimmig:**

Die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung an der VS St. Johann wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

65. Beschließung einer Verordnung betreffend die Übernahme einer Fläche von 37 m² in das öffentliche Gut, KG St. Stefan.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 4)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 67)

Zahl: 612-00-D/45392/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

66. Beschließung einer Verordnung betreffend die Übernahme einer Fläche von 26 m² in das öffentliche Gut, KG Ritzing.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 5)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 68)

Zahl: 612-00-D/39222/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

67. Beschließung einer Verordnung betreffend die Auflassung einer Fläche von 11 m² aus dem öffentlichen Gut, sowie die Übernahme einer Fläche von 4.066 m² in das öffentliche Gut, KG St. Stefan.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 6)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 69)

Zahl: 612-00-D/31068/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

68. Beschließung einer Verordnung betreffend die Übernahme einer Fläche von 52 m² in das öffentliche Gut, KG St. Stefan.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 7)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 70)

Zahl: 612-00-D/41155/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt

- 69. Windpark Bärofen GmbH; Ersuchen um Vertragsübernahme.**
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 8)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 71)

Zahl: 612-2-D/41518/2026

GR Karl Manfred Pichler, GR Jasmin Joham und GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Das Ersuchen der Püspök Erneuerbare Energie GmbH um Zustimmung zur Vertragsübernahme durch die Raiffeisenbank NÖ-Wien AG oder einen anderen Dritten wird abgelehnt.

- 70. Gst. 150/1 KG St. Jakob; Schenkungsvertrag.**
(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 9)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 72)

Zahl: 612-00-D/41814/2026

STR Christian Stückler, GR Karl Manfred Pichler und GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Schenkungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

71. Abschluss eines Sondernutzungsvertrages zwischen dem Land Kärnten (Landesstraßenverwaltung) und der Stadtgemeinde Wolfsberg für die Errichtung eines Verkehrsspiegels an der L139 St. Stefaner Straße, Km 3,060.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 10)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 73)

Zahl: 640-00-D/44247/2026

STR Christian Stückler, GR Karl Manfred Pichler und GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Der Sondernutzungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

72. Beschließung einer Verordnung betreffend die Außerkraftsetzung des Halte- und Parkverbotes in der Kreuzgasse.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 11)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 74)

Zahl: 640-00-D/43366/2026

STR Christian Stückler, GR Karl Manfred Pichler und GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

73. Beschließung einer Verordnung betreffend die Außerkraftsetzung des Halte- und Parkverbotes in der Bayerhofenstraße (westseitig).

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 12)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 75)

Zahl: 640-00-D/43657/2026

STR Christian Stückler, GR Karl Manfred Pichler und GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

74. Beschließung einer Verordnung betreffend eines "Halte- und Parkverbotes - ausgenommen Behindertenfahrzeuge" in der St. Thomaser Straße.

(Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026, Punkt 13)

(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 76)

Zahl: 640-00-D/44262/2026

STR Christian Stückler, GR Karl Manfred Pichler und GR Miriam Mayer-Sommeregger, BEd sind bei der Abstimmung nicht im Saal anwesend!

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Straßen- und Wasserbau, Land- und Forstwirtschaft vom 22.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Verordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

- 75. Sommerrodelbahn Klippitztörl - Förderungsvertrag.**
(Ausschuss für Ortsbild- und Heimatpflege, Tourismus und Märkte vom 18.06.2026, Punkt 4)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 52)

Zahl: 789-06-D/45367/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Ortsbild- und Heimatpflege, Tourismus und Märkte vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

- 1. Der Förderungsvertrag wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.**
- 2. Der Veröffentlichung des Förderungsvertrages in der vorliegenden Fassung gemäß § 4 Abs. 1 IFG wird zugestimmt.**

- 76. Ankauf "Sommerblumen" für das Jahr 2027.**
(Ausschuss für Ortsbild- und Heimatpflege, Tourismus und Märkte vom 18.06.2026, Punkt 6)
(Stadtrat vom 24.06.2026, Punkt 54)

Zahl: 820-00-D/44246/2026

Auf Antrag des Berichterstatters beschließt der Gemeinderat in Übereinstimmung mit dem Beschluss des Ausschusses für Ortsbild- und Heimatpflege, Tourismus und Märkte vom 18.06.2026 und dem Beschluss des Stadtrates vom 24.06.2026 **einstimmig:**

Die Firma Gärtnerei KOSTWEIN KG, 2351 Wiener Neudorf, Augasse 17, wird mit der Lieferung der Blumen für die Sommerbepflanzung 2027 zum Angebotspreis von € 17.813,32 beauftragt.

1. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-03903**

Michael **Hirzbauer**

Susanne **Dohr**

Die Grünen Wolfsberg

Betreff: Grundsatzbeschluss zur klimafitten Gestaltung des Bahnhofplatzes und zur Entschärfung des Bereiches als Hitze-Hotspot

2. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 030-00-P26-03904**

Michael **Hirzbauer**

Susanne **Dohr**

Die Grünen Wolfsberg

Betreff: Einführung eines Klima- und Klimaanpassungschecks für größere Vorhaben der Stadtgemeinde Wolfsberg

3. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 529-01-P26-03905**

Michael **Hirzbauer**

Susanne **Dohr**

Die Grünen Wolfsberg

Betreff: Klimafitte und zeitgemäße Bushaltestellen im Gemeindegebiet

4. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 020-00-P26-03906**

ÖVP-Fraktion

Betreff: Änderung der Lärmschutzverordnung der Stadtgemeinde Wolfsberg

5. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-3907**

ÖVP-Fraktion

Betreff: Baumbepflanzung im Bereich Wiener Straße/Hermann Fischer Straße

6. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-03908**

ÖVP-Fraktion

Betreff: Aufstellung eines Trinkwasserbrunnens am Bahnhofsplatz

7. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-03909**
ÖVP-Fraktion

Betreff: Aufstellung eines Trinkwasserbrunnens am Hecher Platzl

8. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-03910**
ÖVP-Fraktion

Betreff: Aufstellung eines Trinkwasserbrunnens am Offner Platzl

9. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-03911**
ÖVP-Fraktion

Betreff: Aufstellung eines Trinkwasserbrunnens am Bleiweißparkplatz

10. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 094-00-P26-03912**
FPÖ-Fraktion

Betreff: Bereitstellung des gemeindeeigenen Seezugangs und Unterkunft am Klopeinersee für Wolfsberger Familien

11. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 094-00-P26-03913**
FPÖ-Fraktion

Betreff: Beendigung der Nutzungsberechtigung des gemeindeeigenen Seezugangs und der Unterkunft am Klopeinersee für Gemeindemandatare und externe Bedienstete anderer Gemeinden

12. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 094-00-P26-03915**

FPÖ-Fraktion

Betreff: Mehr Transparenz bei der Belegung der gemeindeeigenen Anlage am Klopeinersee – Jährliche Einsichtnahme durch den Stadtrat

13. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 640-00-P26-03916**

FPÖ-Fraktion

Betreff: Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h in der Kirchbichlstraße (Teilstück)

14. SELBSTÄNDIGER ANTRAG: **Zahl: 060-00-P26-03917**

SPÖ-Fraktion

ÖVP-Fraktion

GRÜNE-Fraktion

Betreff: Beitritt zum internationalen Netzwerk „Mayors for Peace“

Ende: 19.30 Uhr

Die Gemeinderäte
GR Harry Koller eh.
GR NRAbg. Ing. Johann Weber eh.

Der Bürgermeister
Alexander Radl eh.